

Sri Lanka - Landschaftliche Schönheit und geschichtliches Erbe im IkuZ



Chandra Olfermann während des Vortrags
Fotos: IkuZ

06.05.13 - BAD HERSFELD - Am vergangenen Freitag präsentierte Chandra Olfermann zum Interkulturellen Abend im IkuZ Bad Hersfeld ihr exotisches Heimatland. Die Ayurveda-Ärztin führte die ca. 60 Gäste auf eine Rundreise durch die südöstlich Indiens gelegene Insel. Palmengesäumte Sandstrände, buddhistische und hinduistische Heiligtümer zeigte sie und ging dabei auch auf die unterschiedlichen Religionen ein.

Leider erschien das seit dem 6. Februar 1948 als Britische Kronkolonie in die Unabhängigkeit entlassene Land sehr oft mit Negativschlagzeilen in der Presse, berichtete sie. Die mit ca. 15% an der Gesamtbevölkerung beteiligte Tamilen forderten vehement einen eigenen Staat im Norden bzw. Osten. Unterschiedliche Quellen sprechen von 80.000 bis 100.000 Toten. Der 13. Mai 2009 gilt als Ende des Bürgerkriegs, der mehrere 100.000 Flüchtlinge zur Folge hatte. Krieg sei immer schlecht, meinte sie. Menschen müssen lernen, in Frieden gemeinsam zu leben.

Das Erdbeben im Indischen Ozean vom 26. Dezember 2004 stellte für Sri Lanka ebenfalls ein außerordentliches Problem dar. Weite Landstriche wurden durch den ausgelösten Tsunami zerstört. Spuren des Kriegs und der Naturkatastrophe sind auch heute noch in Sri Lanka zu sehen. Am Ende ihrer Reise stellt Chandra Olfermann in kurzen Zügen die Grundlagen der Ayurveda-Medizin vor. Da hierfür nur wenig Zeit blieb, versprach sie, zu diesem Thema eine eigenständige Veranstaltung im IkuZ zu organisieren. Das Publikum dankte speziell dafür mit großem Applaus.

Als großzügiges Geschenk bereitete sie zusammen mit ihren ceylonesischen Freunden für diesen sehr gut besuchten Abend verschiedene kulinarische Kostproben aus ihrer Heimat, die von den Gästen dankbar angenommen wurden.+++

[document info]
Copyright © Osthessen-News und andere Urheber 2000-2013



Büffet am Ende der Veranstaltung